

## KOMPAKTKURS FACHJOURNALISMUS 2020

Empfohlen durch den Verband Schweizer Fachjournalisten SFJ



Verband Schweizer Fachjournalisten SFJ  
Association suisse des journalistes spécialisés AJS  
Associazione svizzera dei giornalisti specializzati AGS

## Kompaktkurs Fachjournalismus

In Ihrem Fachgebiet sind Sie top. Journalistisch möchten Sie besser werden. Wie Sie mit Ihren Themen und Texten ein breiteres Publikum erreichen, effizienter recherchieren, verständlicher und attraktiv schreiben, lernen Sie in zehn Kurstagen, verteilt auf drei Monate. Sie erweitern zudem Ihre Kompetenz in der Aufbereitung und Visualisierung von Inhalten, in Multimedia-Journalismus oder in Kommunikationsstrategien. Sie verbessern Ihr journalistisches Handwerk und erwerben zeitgemässes Produktionswissen. Das verleiht Ihnen Sicherheit in der täglichen Arbeit. Ihre Abschlussarbeit können Sie auf Ihr eigenes Projekt beziehen.

Zielgruppe	Der journalistische Allround-Lehrgang für publizierende Themen-Profis richtet sich an Fachpersonen oder Quereinsteiger mit Flair fürs Schreiben und für Themenaufbereitung sowie Redaktorinnen und Journalisten der Fach- und Spezialpresse bzw. Online-Journalist(inn)en, die für Fachmedien arbeiten.
Voraussetzungen	Idealerweise regelmässige Mitarbeit bei einer Fachpublikation o.ä. - oder Sie haben ein fachjournalistisches Projekt. Über die Aufnahme entscheidet die Studienleitung. Für den Unterricht wird ein eigener mobiler Rechner vorausgesetzt (Laptop), für die Kurse zu Online, Multimedia und Visualisierung mindestens ein Smartphone.
Lernziele	Die Teilnehmenden _ kennen die Regeln des journalistischen Handwerks und wissen, wie man Themen wählt und recherchiert; _ können zielgruppengerecht formulieren, Texte verständlich und anschaulich verfassen bzw. redigieren; _ sind in der Lage, Darstellungsformen und Textsorten themengerecht anzuwenden; _ kennen Möglichkeiten, die Leserschaft an ihr Produkt zu binden – durch Marketing bzw. komplementäre Online-Kommunikation (Newsletter, Blog usw.) oder Social Media; _ können ihre Beiträge ansprechend visualisieren _ haben eine eigenes fachjournalistisches Projekt umgesetzt und präsentiert.
Methode/Aufbau	Expertinnen und Experten aus der Praxis vermitteln kompakte theoretische und praxisbezogene Grundlagen. Diese werden an Beispielen geübt. Als Grundlage dienen regelmässig auch die Arbeiten der Teilnehmenden. Gruppenarbeiten und die Analyse von Beispielen wechseln sich mit individuellen Übungen und Referaten ab.
Dauer/Termine	Der Kompaktkurs Fachjournalismus umfasst 10 Kurstage und einen Abschluss-Nachmittag im Zeitraum von 5. November 2020 bis 1. April 2021.

Tag 1: 05. November 2020

Tag 2: 06. November 2020

Tag 3-5: 19.- 21. November 2020

Tag 6: 11. Dezember 2020

Tag 7: 12. Dezember 2020

Tag 8: 16. Januar 2021

Tag 9+10: 30. Januar und 13. Februar 2021

Abgabetermin Projektarbeit: 04. März 2021

Präsentationen und Abschlussfeier: 01. April 2021

Aufnahmeverfahren	<p>Das MAZ entscheidet über die Aufnahme aufgrund der eingereichten Unterlagen. In Grenzfällen entscheidet das persönliche Gespräch. Bewerbungen mittels digitalen Dossiers: _Lebenslauf mit Foto _Motivationsschreiben _nach Möglichkeit zwei Publikationen, die Texte von Ihnen enthalten</p> <p>Für die Anmeldung zu einem einzelnen Modul* müssen die Unterlagen nicht eingereicht werden.</p>
Anmeldefrist	<p>Der Kurs findet definitiv statt. Bitte online anmelden bis spätestens 4. November 2020 unter <a href="http://www.maz.ch/fachjournalismus">www.maz.ch/fachjournalismus</a></p>
Abschluss	<p>Wer den Kompaktkurs erfolgreich abschliesst, erhält ein MAZ-Zertifikat. Erfolgreich abschliessen heisst: Besuch von 80 Prozent des Präsenzunterrichts, Einreichen einer Abschlussarbeit. Wer ein einzelnes Modul* besucht, erhält eine MAZ-Bestätigung dafür.</p>
Leitung	<p>Frank Hänecke, Dr. phil. I, MAZ-Studienleiter, <a href="mailto:frank.haenecke@maz.ch">frank.haenecke@maz.ch</a></p>
Dozierende	<p>Frank Hänecke, Dr. phil. I, MAZ-Studienleiter, ehem. Fachjournalist Marc Meschenmoser, Leiter Recherche-Redaktion K-Tipp, saldo, K-Geld Pete Mijnsen, Präsident Verband Schweizer Fachjournalisten (SFJ), Velomedien AG / CR Velojournal George Sarpong, Chefredaktor Redaktion Computerworld, Neue Mediengesellschaft Zürich AG Ulrike Schnellbach, Journalistin, Trainerin Jean-Pierre Ritler, Medienmacher und VR-Präsident «Merum» (Änderungen vorbehalten)</p>
Anzahl Teilnehmende	<p>Max. 14</p>
Kosten	<p>Fr. 5'200.- (inkl. Begutachtung Abschlussarbeit; Zertifikat) Kosten für einzelne Module*: Fr. 530.- pro Kurstag (Preisänderungen vorbehalten)</p>
Kursort	<p>MAZ – Die Schweizer Journalistenschule, Murbacherstrasse 3, 6003 Luzern</p>
Kurs-Nr.	<p>J107406</p>
Administration	<p>Noreen Koch, <a href="mailto:noreen.koch@maz.ch">noreen.koch@maz.ch</a>, Telefon +41 (0)41 226 33 43</p>

\*) Einzelne Module können erst nach Beginn des Kompaktkurses gebucht werden, sofern es noch Platz hat.

## THEMEN UND TERMINE

### TAG 1

---

5. November 2020

#### **Einführung Lehrgang / Umgang mit PR**

Frank Hänecke

Pete Mijnsen

Zu Beginn lernen wir uns und unsere Themen kennen, ordnen Fachjournalismus ein und legen den Grundstein für die lehrgangsbegleitende Arbeit an einem eigenen Projekt.

Danach fragen wir nach redaktionellen Gegebenheiten, ethischen Grundsätzen und Abhängigkeiten. Denn die Gefahr, von PR/Marketing vereinnahmt zu werden, ist im Fachjournalismus besonders gross. Wie geht man damit um? Welche Grenzen gilt es zu wahren – und wo sind sie längst überschritten worden?

### TAG 2

---

6. November 2020

#### **Grundlagen Journalismus / Einführung Online-Kommunikation**

Frank Hänecke

George Sarpong

Welche klassischen Kompetenzen zählen im Fachjournalismus besonders und welche neuen Anforderungen stellen sich? Wie organisiert man sich, wo gibt's nützliche Infos und praktische Tools? Wir bereiten uns auf den Einsatz von Blogs und Websites inklusive Social Media vor.

### TAGE 3-5

---

19. – 21. November 2020

#### **Journalistisches Texten und journalistische Darstellungsformen**

Ulrike Schnellbach

«Was immer du schreibst – schreibe kurz, und sie werden es lesen, schreibe klar, und sie werden es verstehen, schreibe bildhaft, und sie werden es im Gedächtnis behalten»: Joseph Pulitzers Worte gelten nicht nur für gedruckte, sondern ebenso für Online-Texte. Wir zeigen, wie das geht. Zudem befassen wir uns mit den Besonderheiten der wichtigsten journalistischen Formen: Bericht, Reportage, Porträt, Interview, Feature & Co. Wir sortieren, analysieren und üben.

## TAG 6

---

11. Dezember 2020

### **Integrierte Medienstrategie, Kommunikationsplanung**

Jean-Pierre Ritler

Wie geht man eine redaktionelle Planung und eine medienübergreifende Kommunikationsstrategie an? Wie halten wir am besten Kontakt mit unserer Zielgruppe? Welches sind die Erfolgsfaktoren, wo macht «Altbewährtes» weiter Sinn, wann der Einsatz von sozialen Netzwerken und Dialog-Apps? Hier befassen wir uns auch mit der lehrgangsbegleitenden Projektarbeit zu Ihrem eigenen fachjournalistischen Thema.

## TAG 7

---

12. Dezember 2020

### **Recherche / Online-Recherche**

Marc Meschenmoser

Wie recherchiert man systematisch und erfolgreich? Wie organisiert man eine Recherche – und wie werden ergiebige Recherchegespräche vor Ort oder am Telefon geführt? Wie sucht man effizient im Web, welche Google-Tricks und Suchstrategien helfen beim Finden von Informationen? Welche Websites sind für die Recherche nützlich und wie klopfen wir die Internet-Quellen auf Verlässlichkeit ab?

## TAG 8

---

16. Januar 2021

### **Online, Multimedia, Social Media**

George Sarpong

Wie können wir eine Website oder einen Blog gezielt und einfach journalistisch nutzen? Wie lassen sich unsere Themen auf einfache Weise publizieren, multimedial anreichern, vernetzen? Welche Tools eignen sich besonders? Wie teilen wir unser fachliches Know-how mit unseresgleichen im Netz, etwa über Social Media wie Facebook, YouTube, Twitter & Co.?

## TAGE 9+10

---

30. Januar 2021

13. Februar 2021

### **Fachthemen ansprechend visualisieren – mit Bildern und Grafiken überzeugen**

Jean-Pierre Ritler

Zum Ensemble eines gelungenen Beitrags in einem Fachmedium – gedruckt oder online – gehören treffende, aussagekräftige Bilder und anschauliche, erklärende Grafiken. Im Netz bieten interaktive Grafiken, Bewegtbilder oder Erklärvideos zusätzliche Möglichkeiten. Wir zeigen, wie mit einfachen Mitteln und Tools wirksam visualisiert werden kann, was Ihr Fachpublikum interessiert.

In diesem Block konkretisieren Sie ausserdem Ihre Projektarbeit.

## Projektarbeit

---

Abgabetermin: 4. März 2021

Für das Lehrgangs-Zertifikat erbringen Sie eine Projektarbeit. Diese besteht aus einer «Nullnummer» zu einem neuen Medienprodukt und einer dazugehörigen Medienstrategie. Thema und Ausgestaltung bestimmen Sie weitgehend selbst. Der Arbeitsaufwand hängt von Ihren eignen Ansprüchen ab, veranschlagen Sie hierfür am besten mindestens drei Tage. Am Abschlusstag präsentieren Sie Ihr Projekt und erhalten dazu ein Feedback unseres Fachdozenten.

## Präsentationen der Projektarbeiten und Abschlussfeier

---

Donnerstag, 1. April 2021, ab 15 Uhr (Änderung vorbehalten)

Präsentationen und Feedback zur Abschlussarbeit.

Übergabe der Zertifikate.

Apéro.

Änderungen vorbehalten.

## MAZ – DIE SCHWEIZER JOURNALISTENSCHULE

Das MAZ Das MAZ – 1984 gegründet – ist die führende Journalismusschule der deutschen Schweiz. Aus- und Weiterbildung für Medienschaffende sind unsere Kernkompetenzen. Die enge Zusammenarbeit mit Redaktionen garantiert Praxisnähe. Kooperationen im In- und Ausland ermöglichen den Blick nach aussen. Hohe Qualität auf allen Ebenen ist unser Anspruch. Träger des MAZ sind: der Verband Schweizer Medien, die SRG SSR, die Journalismusverbände, Stadt und Kanton Luzern; weiter wird das MAZ vom Bundesamt für Kommunikation BAKOM unterstützt.

MAZ-Team Direktorin: Martina Fehr; Geschäftsleitung: Beatrice Brenner, Sonja Döbeli Stirnemann; Studienleitung: Rafael Azzati, Reto Camenisch, Beat Glogger, Frank Hänecke, Simon Leu, Bernd Merkel, Beat Rüdt, Reto Schlatter, Alexandra Stark, Dominique Strelbel, Elmar zur Bonsen; Marketing: Nathalie Müller; Administration: Lise Baumann, Barbara Buholzer, Theres Huser, Magalie Jost, Noreen Koch, Sophie Margarito, Claudia Meier, Jae-in Moon, Isabelle Ruckstuhl, Anne Schibli, Barbara Trauffer; Technik: Stefan Wäfler.